

# Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

**Arbeitsbereich: Sozialer Dienst, Pflegekinderdienst, Eingliederungshilfe § 35a SGB VIII**

Für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Landkreis

Name des Landratsamtes

**Landratsamt Neu-Ulm, vertreten durch den Landrat Thorsten Freudenberger**

verantwortlich.

Sie können auf den folgenden Wegen Kontakt aufnehmen:

mit der Post:

**Kantstr. 8, 89231 Neu-Ulm**

per Telefon:

**0731/7040-0**

per Telefax:

**0731/7040-80999**

per E-Mail:

**poststelle@lra.neu-ulm.de**

Mit dem behördlichen **Datenschutzbeauftragten** des Landkreises

Name des Landratsamtes

**Landratsamt Neu-Ulm**

können Sie unmittelbar auf den folgenden Wegen Kontakt aufnehmen:

mit der Post:

**Kantstr. 8, 89231 Neu-Ulm**

per Telefon:

**0731/7040-0**

per Telefax:

**0731/7040-11915**

per E-Mail:

**datenschutz@lra.neu-ulm.de**

Ihre Angaben werden benötigt, um die erforderlichen Hilfen und Beratungsleistungen nach dem SGB VIII bearbeiten zu können (insbesondere nach § 13 Abs. 3, §§ 16–21 SGB VIII, §§ 27–35 SGB VIII, § 35a SGB VIII, § 41 SGB VIII, §§ 42–42a SGB VIII, §§ 43–44 SGB VIII, § 50 SGB VIII). Rechtsgrundlage dafür sind Art. 6 Abs. 1 lit. a, c, e DS-GVO, § 67 b Abs. 1 S. 1 SGB X.

Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie keine Angaben oder keine vollständigen Angaben machen, können wir Ihr Anliegen nicht oder nicht richtig bearbeiten. Das könnte dazu führen, dass die beantragte Hilfe oder Beratung nicht bewilligt bzw. erteilt werden kann.

Die von Ihnen gemachten Angaben speichern wir in elektronischer Form (z. B. in einem Rechenzentrum, auf einem Server).

**Wir speichern Ihre Daten nur solange, wie wir sie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben benötigen.** Die Daten werden 10 Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht.

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben übermitteln wir im Einzelfall je nach Sachlage die erforderlichen Daten an andere Behörden und Stellen. Unterliegen die Daten der Schweigepflicht, dürfen diese nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 203 StGB, 65 SGB VIII übermittelt werden (z. B. mit Ihrer Einwilligung).

**Sie haben folgende Rechte:**

- Sie können von uns **Auskunft** über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben.
- Sie können von uns eine **kostenlose Kopie** dieser Daten verlangen.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **berichtigen**, wenn sie unrichtig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **vollständigen**, wenn sie unvollständig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **löschen**, wenn wir sie nicht mehr benötigen. Dies könnte insbesondere dann der Fall sein, wenn Sie Ihren Antrag zurücknehmen oder der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen.
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzu­schränken**. Das können Sie insbesondere dann tun, wenn Sie verlangt haben, Ihre Daten zu berichtigen und noch nicht geklärt ist, ob die Daten tatsächlich unrichtig sind.
- Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit **widerrufen**. Der Widerruf gilt aber nicht rückwirkend. Er macht die vor dem Widerruf stattgefundenen Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtswidrig.

Sofern Sie von Ihren o. g. Rechten Gebrauch machen, werden wir prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Sie können sich über uns beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de **beschweren**.

Datum, Unterschrift (*Bewerber/in*)

Datum, Unterschrift (*Bewerber/in*) - Ehepartner/in / Lebenspartner/in